BRÜCKEN DES GLAUBENS

Freitag, 23. Oktober 2026, 17:45 bis 21:30 Uhr

AKADEMISCHES FORUM



Februar 2023_Bischof Bertram reist nach Abu Dhabi (Foto Ulrich Bobinger pba)

BRÜCKEN DES GLAUBENS

zwischen Christen und Muslimen

Referenten:
Bischof Dr. Bertram Meier
Dr. Timo Güzelmansur
Gönül Yerli, M.A.
Musiker: Öykü Şensöz und Şeref Dalyanoğlu

In Kooperation mit dem Referat für Ökumene und interreligiösen Dialog im Bistum Augsburg

Freitag, 23. Oktober 2026, 18.30 Uhr

Vorträge und Musik im **Moritzsaal**, Augsburg

Information und Anmeldung:
akademisches-forum@bistum-augsburg.de
oder Tel. 0821 3166-8811

Wege zu Verständigung zwischen Christen und Muslimen

Vortragsabend mit Bischof Dr. Bertram Meier, zwei weiteren Vorträgen und Musik im Moritzsaal, Augsburg.

„Wir sind Brüder und Schwestern, weil wir denselben Vater im Himmel haben.“

(Papst Leo XIV. am 13. April 2026 in Algerien)

In der Tradition seiner Vorgänger baut Papst Leo XIV. auf Begegnung und Verständnis zwischen Muslimen und Christen, um dem Streit in der Welt entgegenzutreten. Mit demselben Anliegen ist Bischof Dr. Bertram Meier auf deutscher und weltkirchlicher Ebene unterwegs. Dabei haben sich in den letzten Jahrzehnten die Spannungen zwischen den beiden Weltreligionen durch religiösen Fanatismus, militärische Konflikte und ökonomische Abhängigkeiten zusehends verschärft.

Doch bereits Papst Franziskus gelang es, wiederholt Akzente im Verhältnis zwischen Christen und Muslimen zu setzen, die Vertrauen, Offenheit und Menschlichkeit stärken. Auf seinen internationalen Reisen als Leiter der Kommission Weltkirche erfährt Bischof Dr. Bertram Meier vor Ort immer wieder beides: die Schwierigkeiten christlich-muslimischen Zusammenlebens sowie gelingende Nachbarschaft.

Dr. Timo Güzelmansur, Leiter der Christlich-Islamischen Begegnungs- und Dialogstelle (CIBEDO) der Deutschen Bischofskonferenz, hat maßgeblich an der Erarbeitung der neuen Arbeitshilfe der Deutschen Bischofskonferenz zum christlich-muslimischen Dialog mitgewirkt. Indem er theologische Grundlagen mit konkreten Erfahrungen verbindet, fokussiert er für Deutschland und im internationalen Kontext Begegnungsfelder und Herausforderungen.

Gönül Yerli, Direktorin des Islamischen Forums Penzberg, berichtet aus der Praxis über das Selbstverständnis einer multiethnischen muslimischen Gemeinde. Ausgehend von den islamischen Grundlagen für Begegnung und Verständigung beleuchtet sie die Perspektive des Koran auf das Christentum und skizziert die Bedeutung Jesu als Sohn Mariens, arab. Marjam. Sie zeigt auf, dass sprachliche und inhaltliche Nähe von Glaubensaussagen für den interreligiösen Dialog hilfreich sein können, manchmal aber auch zu Missverständnissen führen können.

Programm

17.45 Uhr Einlass und Möglichkeit zur Begegnung mit musikalischer Rahmung (Şeref Dalyanoğlu) und einer Kostprobe orientalischen Gebäcks

18.30 Uhr Begrüßung und Einführung

18.40 Uhr ***Im Dienst der Weltkirche unterwegs: Der christlich-muslimische Dialog – persönliche Eindrücke und Schlussfolgerungen***

Bischof Dr. Bertram Meier

Musik

Uyan ey gözlerim (Erwacht, meine Augen) von Ali Ufku Bey

Donna nobis pacem (Gib uns Frieden) von W.A. Mozart

Öykü Şensöz (Sopran) und Şeref Dalyanoğlu (instrumental)

19.25 Uhr ***Theologische Grundlagen, gelingende Begegnungen und Konfliktthemen im christlich-islamischen Dialog***

Dr. Timo Güzelmansur

20.10 Uhr ***Der interreligiöse Dialog in der Praxis der Islamischen Gemeinde Penzberg und der muslimische Blick auf das Christentum***

Gönül Yerli

20.40 Uhr Rückfragen an die Referenten

Musik

Ben yürürem yane yane (Ich geh, brennend vor Liebe) von Yunus Emre

Bist du bei mir von Johann Sebastian Bach

Öykü Şensöz (Sopran) und Şeref Dalyanoğlu (instrumental)

ca. 21.10 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: Frederic-Joachim Kaminski

Die Referenten

Bischof Dr. Bertram Meier

1985 Priesterweihe in Rom
1989 Promotion an der Päpstlichen Universität Gregoriana
1996 bis 2001 Leiter der deutschsprachigen Abteilung im Vatikanischen Staatssekretariat und Dozent für Dogmatik und ökumenische Theologie an der Päpstlichen Universität Gregoriana
2013 Vorsitzender der ACK in Bayern
2014 Leiter des Bischöflichen Seelsorgeamtes und Bischofsvikar für Ökumene und interreligiösen Dialog
2019 Wahl zum Diözesanadministrator
Seit 2020 Bischof von Augsburg
2020 Wahl zum Vorsitzenden der Unterkommission für den Interreligiösen Dialog und Mitglied der Ökumenekommission der DBK
2021 Wahl zum Vorsitzenden der Kommission Weltkirche der DBK

2023 Ernennung zum Mitglied des Dikasteriums zur Förderung der Einheit der Christen durch Papst Franziskus

2025 Ernennung zum Mitglied des Dikasteriums für den Interreligiösen Dialog durch Papst Leo XIV.

Dr. Timo Güzelmansur

Leiter der Fachstelle CIBEDO für interreligiösen Dialog der Deutschen Bischofskonferenz und Berater des päpstlichen Dikasteriums für Interreligiösen Dialog: 2020 von Papst Franziskus als Berater in das Dikasterium für den Interreligiösen Dialog berufen wurde Güzelmansur von Papst Leo XIV. in dieser Tätigkeit für weitere fünf Jahre bestätigt. Bereits 2023 referierte Dr. Güzelmansur im Akademischen Forum anläßlich des Studientags ***10 Jahre Papst Franziskus***.

Gönül Yerli, M.A.

Direktorin des Islamischen Forums Penzberg. Neben ihrem Masterlehrgang zum interreligiösen Dialog studierte sie an der Domschule Würzburg katholische Theologie.

Sie wurde u.a. mit dem Manfred-Görg-Sonderpreis des Vereins Freunde Abrahams für ihre Masterarbeit, der Bayerischen Verfassungsmedaille und dem Bundesverdienstkreuz am Bande für Ihr gesellschaftliches Engagement im Dienste des Miteinanders der Religionen ausgezeichnet.

Stv. Vorsitzende des Münchner Lehrhauses und Vorstandsmitglied des Hauses der Kulturen und Religionen in München. Frau Yerli hätte 2023 bereits im Akademischen Forum anläßlich des Studientags ***10 Jahre Papst Franziskus*** referieren sollen, erkrankte dann aber leider kurzfristig. Umso mehr freuen wir uns über Ihren Vortrag!

Öykü Şensöz (Sopran) und Şeref Dalyanoğlu (instrumental)

Öykü Şensöz studierte Operngesang an der Mimar Sinan Universität Istanbul, dem Mozarteum Salzburg und der Musikhochschule Nürnberg. Ergänzend widmete sie sich bei Ruhi Ayangil dem klassischen türkischen Gesangsstil.

Şeref Dalyanoğlu eignete sich sein musikalisches Fundament zunächst autodidaktisch an und vertiefte seine Studien später bei Serhan Aytan an der İTÜ Istanbul. Das Duo hat sich auf unterschiedliche Genres spezialisiert und verbindet auf innovative Weise die musikalischen Traditionen des Westens und des Ostens.

Kosten

6.- EUR / Schüler und Studenten frei

Anmeldung erbeten

per akademisches-forum@bistum-augsburg.de

In Kooperation mit dem Referat für Ökumene und interreligiösen Dialog im Bistum Augsburg

Flyer Brücken des GlaubensHerunterladen
Plakat Brücken des GlaubensHerunterladen

Stand: 17. November 2026